

September 2018

Liebe Eltern, Schülerinnen und Schüler Geschätzte Freunde der Musikschule Oberrheintal

Welches sind Ihre schönsten Erinnerungen an die Schulzeit? Wenn es Ihnen ähnlich ergeht wie uns, kommen Ihnen die Schulreisen, Skilager, Theateraufführungen und Projektwochen in den Sinn. Gemeinsame Erlebnisse in der Gruppe machen Freude und Spass, lassen Freundschaften entstehen, fördern die Sozialkompetenz, vergisst man nie. Die Musikschule legt grossen Wert auf das gemeinsame Musizieren. Dank der guten Zusammenarbeit zwischen den umliegenden Musikvereinen und der Musikschule gelingt es, junge Blasmusiktalente zu fördern. Das Jugendorchester der MSO verbrachte im Mai vier Tage in Holland und spielte am europäischen Jugendmusikfestival mit. Nächstes Jahr ist wieder ein Probe-wochenende des Orchesters Sine Nomine und von weiteren Ensembles geplant. Bereits zum vierten Mal finden im März 2019 die sechs Dorfkonzerte statt. Bei allen Anlässen steht das gemeinsame Musizieren im Mittelpunkt – altersdurchmischte und mit verschiedenen Instrumenten. Wir sind überzeugt, dass sich die Kinder und Jugendlichen später gerne an diese spannenden Events erinnern werden.

Musikalische Grüsse

Musikschule Oberrheintal
Schulleitung und Sekretariat

27.10./10.11./17.11.

**Theoriekurse Junior- und Stufendiplom,
Chunrat und Wiesental Altstätten**

24.11./01.12.

**Theoriekurse Stufendiplom, Wiesental
Altstätten**

**19.11. Talentschule Eltern-Infoabend, Wiesental
Altstätten**

**05.12. Talentschule Schnuppernachmittag,
Wiesental Altstätten**

05.12. Beginnerkonzert, Chunrat Altstätten

12.12. Adventskonzert Eichberg, Evang. Kirche

14.12. Adventskonzert Lüchingen, Kath. Kirche

16.12. Adventskonzert Rebstein, Kath. Kirche

März Dorfkonzerte

30.03. Tag der offenen Tür, Chunrat Altstätten

11.05. Diplomvorspiele, Chunrat Altstätten

22.05. Diplomfeier, Chunrat Altstätten

**22.06. MSO-Schlusskonzert Openair Rathausplatz
Altstätten**



Chunrat fragt ...

Leandro Raunjak (12),
Rüthi, E-Gitarre



Wieso ist dein Instrument das schönste?

Für mich ist die E-Gitarre eines der schönsten Instrumente, weil ich viele verschiedene Musikstilrichtungen wie Rock, Pop und Blues spielen kann und es unzählige von Ton- und Soundgestaltungsmöglichkeiten gibt.

Welches ausser deinem eigenen Instrument gefällt dir am besten?

Mir gefallen eigentlich viele Instrumente, weil jedes etwas Besonderes hat, aber ich spiele auch gerne Klavier und Kirchenorgel. Mich fasziniert ihr Klang, der Aufbau und die ganze Mechanik, die in diesem Instrument vorhanden ist und so die ganzen Registraturen ermöglichen.

Der genialste Musiker / Die genialste Musikerin auf Erden ist oder war?

Da gibt es viele, aber nebst Frank Sinatra, The Beatles, Gary Moore, Jimmy Page und Christopher Tambling, die mich sehr inspirieren, sind es vor allem mein E-Gitarren-Lehrer Andi Melzer und Gesangslehrer Bartholomäus Prankl, weil ich von ihnen viel lernen kann und der Unterricht einfach Spass macht.

Meine Bandkollegen Hans Aurich, Gabriel Krötz und Vanessa Beusch finde ich auch genial, weil wir nicht nur sehr gute Freunde sind, sondern zusammen als Band coole Musik machen können.

Welches ist dein Lieblings-Musikstück?

Ich bin sehr offen und habe in verschiedenen Stilrichtungen viele Lieblings-Musikstücke ... im Moment gefällt mir gerade von Gary Moore «Still got the Blues».

Was ist das grösste Musik-Highlight, das du erlebt hast?

Ein grosses Highlight war für mich der Rock-Session-Abend der Musikschule im British Corner in Rüthi mit allen Bands von Andi Melzer. Der Abend war einfach legendär! ☺

Ein weiteres Highlight war für mich, dass ich zwei Lieder im Duett mit dem Seestern Quintett in einem professionellen Studio auf eine CD aufnehmen und dazu auch zwei Videos drehen durfte. Es war sehr spannend und wir hatten «gemeinsam» viel Spass.



Was gefällt dir an der Musikschule Oberrheintal?

... einfach alles ☺ Vor allem freue ich mich immer wieder auf die Dorfkonzerte und die verschiedenen Projekte, wo wir alle gemeinsam mit verschiedenen Instrumenten zusammen spielen können und einander auch kennenlernen.

Was nicht?

Da mir alles gefällt, kann ich nichts dazu sagen.

Was wolltest du werden, als du klein warst?

Sänger oder Ingenieur. Seit ich sechs Jahre alt bin, singe ich im Kinderchor St. Nikolaus in Altstätten und nehme bei Bartholomäus Prankl auch liturgischen Gesangsunterricht. Ich bin immer noch mit grosser Freude dabei und darf manchmal in der Sonntagsmesse als Kantor den Gottesdienst mitgestalten.

Was machst du, wenn du nicht Musik machst?

Ich treffe mich mit meinen Freunden zum Spielen und Gamen. Ich lese und schaue auch gerne Dokumentationen über Musiker, Bands und Technik.

Dorfkonzerte

Einige Impressionen der sechs Dorfkonzerte vom März 2018:



Dorfkonzert Rebstein



Dorfkonzert Marbach



Dorfkonzert Eichberg



Dorfkonzert Rüthi



Dorfkonzert Kriessern



Dorfkonzert Kobelwald

Tag der offenen Tür

Am 24. März 2018 fand der Tag der offenen Tür im Chunrat Altstätten statt. Die Vorstellung der verschiedenen Instrumente erfuhr zahlreiche Neuerungen, welche unter der Leitung von Andrea Mannhart erarbeitet wurden. In zahlreichen Proben war das Stück «Ein Haus voller Musik» einstudiert worden. Die beiden Aufführungen am Vor- und Nachmittag, begleitet von Pantomime-Clown Thiemo und moderiert von Mario Haltinner, erhielten begeisterten Applaus. Wer das Zauberwort «supercalifragilistic-

expialgetisch» auswendig aufsagen konnte, durfte von Thiemo eine kleine Belohnung entgegennehmen. In den Musikzimmern konnten die Kinder alle Instrumente selber ausprobieren. Die Musiklehrpersonen standen für Fragen der Kinder und Eltern zur Verfügung. Erstmals stand ein Festzelt mit Verpflegungsmöglichkeit zur Verfügung.

Wir sind bereits in der Planung für das nächste Jahr. Ein neues Stück wird erarbeitet und das Essensangebot soll weiter ausgebaut werden. Der Tag der offenen Tür 2019 findet am 30. März statt.





Hollandreise Jugendorchester

Das Jugendorchester unter der Leitung von Benjamin Küng reiste über die Auffahrtstage vom 10. bis 13. Mai 2018 nach Holland.

Höhepunkt war die Teilnahme am Europäischen Jugendmusikfestival in Sneek. Das Orchester erlebte unvergessliche, spannende Tage und kehrte mit vielen Eindrücken nach Hause zurück.





Rocksession

Impressionen der Rocksession vom 26. Mai 2018 im Chunrat Altstätten, organisiert von Markus Monz und Andi Melzer, Musiklehrpersonen für Gitarre und Betreuer der Bands:.





tmg Talentschule für Musik
und Gestaltung
Altstätten

Informationsabend zur Talentschule für Eltern und Kinder
Montag, 19. November 2018, 19.00 Uhr, Altstätten, Aula Sh Wiesental

Schnuppernachmittag
Mittwoch, 5. Dezember 2018, 13.30 Uhr, Altstätten, Aula Sh Wiesental

Anmeldeschluss für die Eignungsabklärung
Dienstag, 5. Februar 2019

Weitere Infos zur Talentschule Musik erhalten Sie unter www.talentschulen-rheintal.ch
oder bei Musikschulleiter Roland Aregger

MUSIKSCHULE
OBERRHEINTAL

Diplomfeier

In einem würdigen und feierlichen Rahmen fand am 16. Mai 2018 die Diplomübergabe der Junior- und Stufenkurse statt. Alle Absolventinnen und Absolventen hatten die Kurse bestanden und durften stolz ihr Diplom vom Schulleiter entgegennehmen.

Peter Lenzin, der bekannte Musiker aus Marbach, hielt die Festrede und bestärkte die Kinder und Jugendlichen darin, ihr Theoriewissen stetig zu verbessern, um erfolgreich zu musizieren. Lisa Schachtschneider und Geri Dobler, Musiklehrpersonen für Klavier und Schlagzeug an der MSO, sowie Denise Kluser, wie immer virtuos am Marimbafon, zeigten ihr grosses Können. Mario Haltinner führte als Moderator sympathisch durch den Abend.

Im Anschluss an die Diplomfeier wurde ein Apéro offeriert, der Gelegenheit für angeregte Gespräche bot. Wir gratulieren allen Schülerinnen und Schülern nochmals herzlich für den erfolgreichen Abschluss.



Juniorkurs 2



Juniorkurs 3



Festredner Peter
Lenzin am Saxofon



Moderator
Mario Haltinner



Lisa Schachtschneider und Geri Dobler



Juniorkurs 1



Denise Kluser und Geri Dobler



Stufenkurs 1



Stufenkurs 2

Patrick Ruppner, Musiklehrer für Tiefes Blech

Tiefes Blech – was ist damit eigentlich gemeint? Patrick Ruppner unterrichtet einen grossen Teil dieser Instrumente, nämlich Posaune, Eufonium und Tuba. Dazu noch Trompete, welche jedoch zum Hohen Blech gehört. Seit 18 Jahren ist er an der Musikschule Oberrheintal tätig. Wie viele andere Musiklehrer auch, ist der 40-Jährige an mehreren Musikschulen angestellt: ausser im Rheintal an den Musikschulen Appenzeller Vorderland, Uzwil, Oberuzwil und Thurland.

In Lüchingen aufgewachsen, war Patrick bereits als Kind von den Blechblasinstrumenten fasziniert. Seither ist er Mitglied im Musikverein Marbach, wo er die Jugendmusik leitet. Der Vater von drei Kindern dirigiert zudem den Musikverein Rheineck und die Bürgermusik Grub SG, eine Brass-Band – also ausschliesslich Blechbläser. Interessant ist seine Beobachtung zur unterschiedlichen Mentalität der Ostschweizer. Je näher an St.Gallen gelegen, desto zurückhaltender die Menschen. Oder anders formuliert: In Marbach kommuniziert man offen und direkt. Dies kann schon mal zu intensiven Diskussionen führen. «Aber das gefällt mir. Ich schätze es, wenn jemand zu seiner Meinung steht», erklärt Patrick schmunzelnd.

Seine musikalische Ausbildung am Konservatorium Feldkirch hat er mit dem Lehr- und Konzertdiplom auf Tuba und Eufonium abgeschlossen. Er

liebt das Unterrichten und die Arbeit mit den Schülerinnen und Schülern. Im nächsten März wird er zum zweiten Mal das Dorfkonzert Lüchingen-Marbach leiten. «Ich mache das sehr gerne. Das Proben und Musizieren in der Gruppe mit Kindern und Jugendlichen in allen Alterskategorien bereitet viel Freude. Die Dorfkonzerte sind sehr gut besucht und werden von der Bevölkerung geschätzt», erzählt Patrick. Sein Leben als Musiklehrer, Dirigent und Musiker sowie mit seinen Kindern im Alter von neun, sieben und fünf Jahren ist ausgefüllt. Das Erlernen eines Instruments ist auch bei seinen beiden Töchtern und seinem Sohn ein Thema. Ein besseres Vorbild können sie sich wohl kaum wünschen.



Patrick Ruppner, Musiklehrer für Tiefes Blech

Konzert «Die schlaue Augustine»

Von Smilla Bruderer (15), Violine

Am 2. Juni 2018 führten die beiden jungen Streichorchester, die KIVI's und die Gipsy Fiddlers, das Stück «Die schlaue Augustine» auf. Als es endlich so weit war, konnten die meisten ihren Auftritt kaum erwarten. Der Bürgersaal war rappellvoll, als das Konzert begann.



Es ging um den Clown Augustin und seine Frau Augustine, die ebenfalls gerne im Zirkus mit dabei sein wollte. Das durfte sie jedoch nicht, den ganzen Tag musste sie putzen, kochen und auf die Kinder aufpassen. Als Augustin plötzlich krank wurde, übernahm Augustine aber ohne zu zögern den Clownpart im Zirkus und das Publikum war begeistert. Seit diesem Tag durfte sie sich die Zirkusarbeit mit Augustin teilen.



10-Jahr-Jubiläum

Mundharmonikaschule Noldi Tobler

Noldi Tobler, Lehrperson für Mundharmonika und Begleitgitarre an der Musikschule Oberrheintal, führt in Rickenbach bei Wil seine eigene Mundharmonikaschule. Aus Anlass des 10-jährigen Bestehens der Schule fand am 15. Juni 2018 ein Jubiläumsfest mit 100 geladenen Gästen statt. Für die musikalische Umrahmung des Events im Restaurant Eintracht in Kirchberg SG sorgte eine vierköpfige Band, bestehend aus Musikern, die alle an der MSO unterrichten: Noldi Tobler, Mundharmonika und Gitarre; Andi Melzer, Gitarre; David Maeder, Kontrabass; Georgios Mikirozis, Perkussion. Teil-

weise begleitet von Mundharmonikaschülern boten die vier Musiker ein hochstehendes, abwechslungsreiches Konzert. Das Publikum war begeistert und genoss nebst der Musik auch die kulinarischen Leckerbissen in der Eintracht, zu denen Noldi Tobler seine Gäste eingeladen hatte.

